



Presseaussendung der WSG Tirol zur 22. Runde der ADMIRAL Bundesliga gegen den FK Austria Wien | 16. März 2025

Aufopferungsvoller Kampf blieb unbelohnt

Die WSG Tirol agierte gegen den FK Austria Wien lange auf Augenhöhe, ehe Dominik Fitz und Andreas Gruber auf Seiten der Gäste aus Wien-Favoriten für den 0:2-Endstand sorgten.

Abermals ohne Jonas David (Sehnenentzündung im Fuß) im Spieltagsaufgebot legten die Grün-Weißen im letzten Spiel des Grunddurchgangs der ADMIRAL Bundesliga eine kontrollierte Anfangsphase an den Tag. Die Ruhe im Strafraum der Gäste aus Wien-Favoriten währte nicht lange, als die Heimischen durch Startelf-Rückkehrer Tobias Anselm bereits in Minute 10 eine Großchance auf die frühe Führung vorfanden. Der Kirchbichler wurde von Matthäus Taferner per Hereingabe in Szene gesetzt und köpfte das Kunstleder aus vollem Lauf über den Kasten. Zwar nahmen die Mannen aus der Bundeshauptstadt im Anschluss das Heft des Handelns immer mehr in die Hand und setzten sich vermehrt in der Hälfte der Grün-Weißen aus Tirol fest, blieben klare Tormöglichkeiten allerdings auf beiden Seiten Mangelware, womit es torlos in die Tivoli-Katakomben ging.

Fitz und Gruber schossen Veilchen zum Sieg

Beide Mannschaften kamen unverändert vom Pausentee zurück und diesmal waren es die Veilchen, die besser in die Partie fanden. Lediglich acht Minuten waren gespielt, als die Elf von WSG-Cheftrainer Philipp Semlic in unglücklichster Manier in Rückstand geriet. Zunächst konnte sich Adam Stejskal im Kasten der Grün-Weißen noch aus kürzester Distanz gegen Barry auszeichnen, ehe Perez Vinlöf dem Kunstleder ein zweites Leben einhauchte und mit einem Schlenzer im Strafraum die Hand von David Gugganig touchierte (53'). Auf Anraten des Videoschiedsrichters schritt Spielleiter Semler zum Monitor und entschied nach minutenlangem Videostudium auf Strafstoß für die Violetten. ADMIRAL Bundesliga-Topscorer Dominik Fitz ließ sich diese Gelegenheit nicht nehmen und bugsierte das Spielgerät in die Maschen (57'). Und der Treffer zeigte Wirkung, allerdings bei den Hausherren: Die Tiroler waren fortan die klar tonangebende Mannschaft. David Jaunegg per Kopf (62') und Tobias Anselm nach einem Gestochere im Strafraum (68') fanden Möglichkeiten auf den zwischenzeitlichen Ausgleich vor, konnten das Spielgerät aber nicht im Kasten von Sahin-Radlinger unterbringen. Währenddessen waren es abermals die Akteure von Austria-Cheftrainer Stephan Helm, die zum Torschrei ansetzen durften. Der eingewechselte Marko Raguz bewies Übersicht und spielte den ebenfalls eingewechselten Andreas Gruber in Szene, der überlegt zum 0:2-Endstand einschob und die Niederlage der Grün-Weißen besiegelte (81').

Philipp Semlic (Cheftrainer): "Ich finde, dass es eine sehr ausgeglichene Partie war. Es ist natürlich schade, dass wir aus den zwei guten Chancen in der ersten

Hälfte leider kein Tor gemacht haben und das Pendel auf unsere Seite holen. Dass eine Elfmeterentscheidung, die gegen dich gewählt wird, das Spiel wiederum verändert, ist natürlich schade. Aber ich kann der Mannschaft keinen Vorwurf machen. Wir haben das Spiel über 90 Minuten auf Augenhöhe gehalten und am Ende muss man sagen, dass die Austria natürlich Qualität hat. Wenn man sieht, was sie von der Bank reinwerfen, muss man das akzeptieren. Gratuliere der Austria. Für uns beginnt jetzt der Ernst des Lebens und wir wissen, um was es im unteren Playoff geht."

Aufstellung WSG Tirol:

Stejskal – Üstündag (72' Rieder) – Jaunegg – Lawrence – Gugganig – Czyborra (82' Ranacher) – Müller – Naschberger (72' Diarra) – Taferner – Butler – Anselm (82' Škrbo)

Aufstellung FK Austria Wien:

Sahin-Radlinger – Dragovic – Plavotic (76' Guenouche) – Galvao – Wiesinger – Fitz – Maybach (59' Handl) – Barry (76' Raguz) – Perez Vinlöf – Prelec (88' Aleksa) – Malone (59' Gruber)

WSG Tirol – FK Austria Wien 0:2 (0:0)

ADMIRAL Bundesliga | 22. Runde

16. März 2025 | 17:00 Uhr

Tore: 0:1 Fitz (57' | Elfmeter), 0:2 Gruber (81')

Tivoli Stadion Tirol, Innsbruck

2.650 Zuschauer:innen

Maximilian Hagleitner

Pressesprecher

T: +43 (0)664 / 39 01 370

WSG Tirol GmbH | Dr. Karl-Stainer-Straße 31 | 6112 Wattens

Tel: +43 (0)5224 / 53 116 | Email: office@wsg-fussball.at



[Klicken Sie hier, um sich vom WSG-Presserverteiler abzumelden.](#)